

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am Dienstag, 07.02.2012 im Rathaus Dorfprozelten

### Anwesende:

#### 1. Vorsitzender

Herr Herbert Haider, Stadtprozelten

#### Mitglieder Verbandsversammlung

Herr 1. Bürgermeister Ludwig Aulbach, Altenbuch

Herr Volker Frieß, Faulbach

Herr Franz Hegmann, Altenbuch

Herr Bertram Naun, Faulbach

Herr Peter Neff, Dorfprozelten

Herr Carlo Tauchmann, Stadtprozelten

Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz, Dorfprozelten

Herr Klaus Zöller, Dorfprozelten

#### Vertreter

Herr FD Walter Adamek, Stadtprozelten

Herr Elmar Stahl, Faulbach

#### Schriftführer

Herr Gerhard Freund, Stadtprozelten

#### Gast

Herr Stefan Wolf, Wertheim

Stadtwerke Wertheim

### Entschuldigt:

#### 2. Vorsitzender

Herr 1. Bürgermeister Walter Weiner, Faulbach

#### Mitglieder Verbandsversammlung

Frau Rita Follner 97901 Altenbuch

entschuldigt

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes, Stadtprozelten

Vertr. durch Adamek, Walter

Frau Ivonne Löber, Faulbach

vertreten durch Stahl, Stefan

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

## Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 07.02.2012 - 2 -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

### **TOP 1 Bericht des Vorsitzenden**

- a) Das Gesundheitsamt Miltenberg vertreten durch Herrn Gareus hat heute das Maschinenhaus in Breitenbrunn in Augenschein genommen. Seitens Herrn Gareus wurde angeregt, dass die vorhandene UV-Anlage, die für das Brunnenwasser nicht mehr benötigt wird, trotzdem als zusätzliche Sicherheit installiert bleiben soll. Es entsteht dadurch kein zusätzlicher Kostenfaktor.  
Herr Wolf fügte dem hinzu, dass eine Zertifizierung der Anlage später nicht mehr gefordert werden könne. Er gehe auch davon aus, dass keine Erfordernis bestehe, dass die UV-Anlage jemals in Betrieb genommen werden müsse.
- b) Im Jahre 2011 wurden 297.000 m<sup>3</sup> Wasser gefördert und 287.000 m<sup>3</sup> an die Verbandsgemeinden verkauft.
- c) Die bisherigen Quellen sollen als Notversorgung genutzt werden. Das für die Quellen vorhandene Wasserschutzgebiet kann jedoch aufgehoben werden. Für die Notversorgung ist jedoch eine wasserrechtliche Erlaubnis beim Landratsamt Miltenberg einzuholen. Die hierzu notwendigen Genehmigungsunterlagen werden zurzeit durch das Ingenieurbüro HG Gießen erstellt.
- d) Für die Erteilung der endgültigen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Brunnen sind bestimmte wasserrechtliche Verfahrensabläufe und Messungen zu erfüllen. Die hierfür notwendigen Untersuchungen werden durch das Ingenieurbüro HG durchgeführt. Hierfür fällt in den nächsten drei Jahren ein Kostenvolumen von ca. 34.000 € an. Die Erfordernis dieser Maßnahmen wurde mit dem Landratsamt Frau Hörnig und dem Wasserwirtschaftsamt Herrn Scharf abgestimmt.
- e) In Erfüllung des Vertrages mit den Stadtwerken Wertheim, gab der Vorsitzende bekannt, dass Herr Wolf im November für den Verband 8,5 Stunden, im Dezember 6 Stunden und im Januar 13 Stunden zur Verfügung gestanden habe.
- f) Am 13.01.2012 fand ein Ortstermin mit der Berufsgenossenschaft statt. Die dabei bemängelten Kleinigkeiten werden behoben.  
Zu der von der Berufsgenossenschaft geforderten Gefährdungsbeurteilung wurde laut Herrn Wolf ein externer Dienstleister angefragt. Die Erstellung dieser Gefährdungsbeurteilung sei Basis für eine Dienst-anweisung an das Personal.  
Die geforderten Schulungen des Personales erfolgen kostenfrei über die Stadtwerke Wertheim.
- g) Mit Abschluss der Arbeiten zum Anschluss Altenbuch und Abschluss der Arbeiten am Wasserwerk in Breitenbrunn im September 2012 wird seitens des Vorsitzenden angeregt eine Broschüre erstellen zu lassen, die unter anderem die Wasserwerte das Verbandsgebiet und sonstige Informationen enthält. Für die Erstellung des Layout würde laut einem Angebot der Firma Konzept in Faulbach ein Kostenaufwand von 1.450 € entstehen und für den Druck von 5.000 Exempla-

## Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 07.02.2012 - 3 -

ren nochmals zusätzlich 650,- €.

Das Ergebnis der in dieser Woche genommenen Wasserproben wird den einzelnen Mitgliedsgemeinden in der kommenden Woche zur Veröffentlichung zugestellt.

### **TOP 2 Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges**

Der Vorsitzenden informierte darüber, dass das vorhandene Fahrzeug, der VW Pritschenwagen, 11 Jahre alt sei und einen Kilometerstand von 155.000 Kilometern aufweise. Nach einer durchgeführten Inspektion sei festzustellen, dass Reparaturarbeiten mit einem Kostenvoranschlag von ca. 3.400 € anstehen. Er stelle sich die Frage, ob nicht gleich ein neues Fahrzeug beschafft werde.

Der Verbandsvorsitzende legte ein Angebot für einen VW Amarok - Fahrzeugneupreis von 25.000 € - vor. Für einen VW Pritschenwagen seien ca. 11.000 € Mehrkosten hinzuzurechnen.

Die Verbandsversammlung sprach sich dafür aus, dass zur nächsten Verbandssitzung Angebote für weitere Fahrzeuge auch anderer Hersteller eingeholt und vorgelegt werden.

### **TOP 3 Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen von 2007 bis 2010**

Zu dem Bericht der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle Miltenberg vom 25.10.2011 über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen von 2007 bis 2010 ist dem Landratsamt Miltenberg gegenüber bis zum 24.02.2012 Stellung zu nehmen.

Der Bericht enthält eine Textziffer hinsichtlich der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfungen.

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses werden aufgefordert, die Prüfungen der Jahresrechnungen künftig zeitnah durchzuführen. Dies soll künftighin beachtet werden.

Die übrigen Anregungen und Anmerkungen des Prüfberichtes wurden der Verbandsversammlung in ihrem Wortlaut zur Kenntnis gegeben.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung nimmt den Prüfbericht der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle Miltenberg vom 25.10.2011 über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen von 2007 bis 2010 zur Kenntnis.

In Bezug auf die Durchführung der örtl. Rechnungsprüfungen wurde der Rechnungsprüfungsausschuss aufgefordert, dieselben künftighin zeitnah durchzuführen.

Die übrigen Anregungen und Anmerkungen des Berichtes werden von der Verbandsversammlung zur Kenntnis genommen.

## Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 07.02.2012 - 4 -

### **Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

### **TOP 4 Bekanntgabe Angebote Ausschreibung Anschluss Altenbuch**

Der Verbandsvorsitzende führte aus, dass die ersten Vergabevorschläge von Baur-Consult entgegen dem dortigen Wunsch einer nochmaligen Abstimmung mit der Verbandsführung zusammen mit den Einladungen der heutigen Sitzungen den Verbandsräten zugestellt wurden.

Bei der dann durchgeführten Besprechung und in Augenscheinnahme der Angebote mussten aufgrund der dabei festgestellten Formfehler die Vergabevorschläge für die Lose 1 und 3 geändert werden.

Herr Wolf führte hierzu aus, dass zum Los 1 Nebenangebote zulässig und vorhanden waren. Die Firma Zöller habe ein Nebenangebot für den Schutz der Gussleitung vorgelegt, das jedoch nicht der Ausschreibung entsprochen habe und deshalb nicht gewertet werden konnte. Verwunderlich sei gewesen, dass kein Nebenangebot für eine Ausführung der Leitung in PE abgegeben wurde.

Verbandsrat Hegmann bemängelte, dass sein Arbeitgeber an der Ausschreibung teilnehmen wollte, aber erst aufgrund telefonischer Rücksprache mit Herrn Baur von Baur Consult und dann zusätzlich noch verspätet nach diesem Telefonat, die Ausschreibungsunterlagen erhalten habe. Aufgrund der dann vorhandenen Auftragslage seiner Firma wurde von einer Angebotsabgabe Abstand genommen.

Verbandsvorsitzender Haider erklärte, dass er sich in dieser Angelegenheit auch mit Baur Consult in Verbindung gesetzt und um Zusendung der Angebotsunterlagen an Herrn Hegmann eingesetzt habe.

Zum Los 3 erklärte Herr Wolf, dass durch den preisgünstigsten Anbieter „Firma Roth“ in Wiesenbronn, durch die Änderung verschiedener Positionen ein Formfehler begangen wurde und somit das Angebot ausgeschlossen werden musste.

Bgm. Wolz stellte fest, dass ohne das Mitwirken von Herrn Wolf der Verband zwei Maßnahmen vergeben hätte und evtl. so „auf die Nase“ gefallen wäre. Er zweifelt an der Kompetenz des Ingenieurbüros.

Letzteres wurde von dem Herrn Wolf in Schutz genommen, wobei er anmerkte, dass man sich generell nicht auf die Büros verlassen könne.

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung  
der Stadtprozellener Gruppe am 07.02.2012 - 5 -**

Die Angebote wurden wie folgt bekanntgegeben:

Los 1: Fernleitung Maschinenhaus Breitenbrunn bis Ortsnetz Altenbuch.

1. Firma Ullrich, Elfershausen	646.544,43 €
2. Firma Zöllner Bau, Triefenstein	649.339,18 €
3. Firma Potsch, Burgbernheim	762.774,16 €
4. Firma Boller-Bau, Tauberbischofsheim	798.205,29 €
5. Firma Benninger-Bau, Bad Mergentheim	825.422,68 €
6. Firma Konrad Bau, Lauda	844.941,06 €
7. Firma Weiss, Bad Mergentheim	854.331,26 €
8. Firma Krumpholz, Kronach	889.666,43 €
9. Firma Siegler-Bau, Lohr a. Main	1.031.489,70 €

Los 2: Hochbehälter Altenbuch, Baumeisterarbeiten

1. Firma Benninger-Bau, Bad Mergentheim	149.673,14 €
2. Firma Ehrenfels, Karlstadt	159.992,48 €
3. Firma Brandel-Bau, Tauberbischofsheim	167.560,91 €
4. Firma Boller-Bau, Tauberbischofsheim	174.787,68 €
5. Firma Brand-Bau, Rieneck	196.048,86 €
6. Firma Siegler-Bau, Lohr a. Main	212.909,99 €

Los 3: Behälter / Metallarbeiten

1. Firma Bauer, Miltenberg	219.740,49 €
2. Firma Hydro-Elektrik, Ravensburg	313.346,28 €
3. Firma Ziemann+Bauer, Bürgstadt	389.914,21 €

.....  
Herbert Haider  
Vorsitzender

.....  
Gerhard Freund  
Schriftführer